

Humor und Rätsel

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **3 (1927)**

Heft 14

PDF erstellt am: **26.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

HUMOR UND RÄTSEL



Behrung, Maurerpolier (zum Lehrling): «Mit dem Bauen ist das so: der Architekt weiß, wie es gemacht wird, kann es aber nicht machen. Der Maurer weiß nicht, wie es gemacht wird, kann es aber machen, und der Bauherr weiß nicht, wie es gemacht wird, und kann es auch nicht machen!»

Gegenseitig. Häßliche Frau (zu ihrem Manne): «Was hab' ich für einen Schreck gehabt! Ich war in der Küche beschäftigt, als plötzlich ein unheimlich aussehender Mensch zum Fenster hereinschaute.»
«Na, der wird wohl grad' so erschrocken gewesen sein.»

Vorsorglich. Frau zum Manne: «Warum gehst du auf den Balkon, wenn ich singe?»
«Damit die Nachbarn sehen, daß ich dich nicht mißhabe.»

Der Hoffnungsfreundige. Herr (ärgerlich zu einem Hausierer): «Wenn Sie jetzt nicht gehen, rufe ich den Diener.»
«Ach ja, seien Sie so freundlich. Vielleicht kauft der mir was ab.»

A ha. «Hat dein Bräutigam auf den Knien gelegen, als er um dich anhielt?»
«Er konnte nicht, ich saß darauf.»

Wortspiel. «Warum ging der Theaterdirektor Müller eigentlich?»
«Weil das Theater nicht ging.»

Abgeführt. Dame (neckisch zu einem Tierarzt): «Wie weit sind Sie denn mit Ihrem Werke über die Tiere?»
Professor: «Ich stehe gerade vor der Gans.»

Berechtigte Frage. Eine Frau, die recht jugendlich aufgeputzt ist, der man aber die hohen Vierzig schon stark ansieht, obwohl sie erheblich jünger sein will, erscheint vor Gericht. Der Richter fragt, ob sie verheiratet sei.
«Zweimal, Herr Rat.»
«Und wie alt sind Sie?»
«Achtundzwanzig, Herr Rat.»
«Auch zweimal?»

A.: «Du Schaggi, häsch g'hört, daß de Meili Gmeindrot worde isch!»
B.: «Ja, ja, aber wänn er dänn meint, ich säg em jett «Herr Gmeindrot», dem Idiot, dänn tüscht er sich; er ischt und blibt euse Kolleg.»

Schmeicheilhafte Erklärung. Richter (zu einem Zeugen): «Was können Sie uns über den Leumund des Angeklagten sagen?»
«Na, der Mann ist grade keiner von den Besten, aber auch nicht von den Schlechtesten. Wissen Sie, Herr Richter, 's ist so einer, wie wir zwei — Sie und ich.»

Ein junger Rechtsanwalt, der zum erstmal als Verteidiger auftrat und die Betrunkenheit seines Klienten als mildern Umstand geltend zu machen suchte, begann seine Rede mit den Worten: «Hoher Gerichtshof und verehrte Herren von der Geschworenbank, Sie alle werden ja aus eigener Erfahrung wissen, was es heißt, sinnlos betrunken zu sein.»

Schwierige Antwort. «Wie findest du mein neuestes Werk?»
«Hm, das ist schwer zu beantworten. Sag ich, es sei schlecht, so glaubst du mir's nicht, sag ich, es sei gut, so glaub' ich's nicht.»

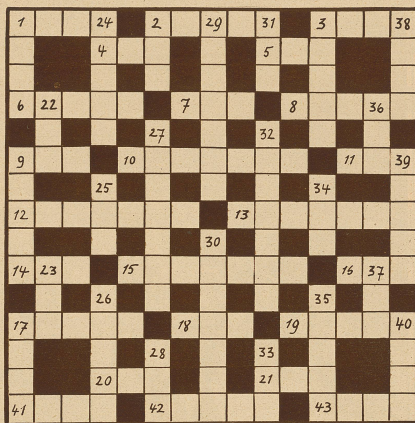
Kreuzwort-Rätsel

Bedeutung der Wörter:
a) Wagrecht:

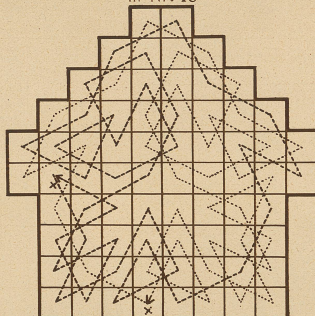
- Göttliche Weissagerin; 2. Modernes Erzeugnis; 3. Photograph. Marke; 4. Hornfächer; 5. Himmelsrichtung; 6. Priesterkleid; 7. Wild; 8. Mohammed. Buch; 9. Weiblicher Name; 10. Art Schönheitspflege; 11. Wasserriem; 12. Italien. Stadt; 13. Insel im Mittelmeer; 14. Umstandsbezeichnung; 15. Mathem. Form; 16. Sagenhafte Gestalt; 17. Mannesname; 18. Schmerz; 19. Türk. Rang; 20. Bodengestaltung; 21. Teil des Auges; 41. Frauenname; 42. Dichtungsart; 43. Vogel.

b) Senkrecht:

- Physiker; 9. Ort in Oberitalien; 17. Fluß in Savoiem; 22. Abschiedswort; 23. Stadt in Italien; 25. Stadt in Jugoslawien; 25. Kaiser; 26. Mädchenname; 2. Trank; 27. Herrschergebiet in Arabien; 28. Bergweide; 29. Stadt an der Adria; 30. Ital. Stadt; 31. Anerkennung; 32. Blume; 33. Ort in Oberitalien; 35. Vorgebirge; 34. Stadt in Indien; 35. Oedes Land; 36. Biblischer König; 37. Biblische Figur; 38. Biblische Figur; 39. Pflanze; 40. Vogel.



Auflösung zum Doppel-Rösselsprung in Nr. 13



Um mit dir zu leben, die ich liebe,
Wäre es mir recht,
In ärmlicher Hütte zu hausen,
Mich am Weibstuhl zu mühen
Oder am Spinnrad.

Um mit dir zu leben, die ich liebe,
Wäre es mir recht,
Die Wäsche zu waschen
Im fließenden Fluß
Oder das Gras in der Sonne zu schneiden.
(Japan. Volkslied)

Auflösung zum Mosaik-Rästel in Nr. 13

Niete-Tenor, Elle-Lenau, Bergbau-Bauart,
Erle-Lehar, Natter-Termin, England-Landei,
Ingwer-Werner = Nebeneinnahmen.

Auflösung zum Irrgarten-Rästel in Nr. 13

Tonkunst, dich preis ich vor Allen.

Auflösung zum Zahlen-Rästel in Nr. 13

Flaschenzug, Lagune, Aufschluss, Nusschale,
Elsass, Langensee, Lausanne = Flanel.

NEU! WEBER'S NEU!
LIGA - HAVANA
CORONA



Hochklassiges Fabrikat — Feine Havana-Mischung
Preis Fr. 1.20, das Etui zu fünf Stück

Weber Söhne L.-G.
MENZIKEN

Konfirmanden-
Geschenke
E. HAGE
nur Weinplatz
Zürich



Annoncen-
Regie
**RUDOLF
MOSSE**
ZÜRICH
und
BASEL
sowie sämtliche
Filialen



Pallabona-Puder reinigt und ent-
fettet das Haar
auf trockenem
Bubikopf.
Bei Tanz und Sport unentbehr-
lich. — Zu haben in Eisengro-
schäften, Parfümerien, Drogerien und Apotheken.
Nachahmung weise zurück!

Sommersprossen

(Laubflecken, Märfenflecken)

gelbe und braune Flecken, Leberflecken (jene Flecken, die in unregelmäßiger Form größere Haut-
flächen des Gesichts bedecken), ferner
Unreinheiten der Haut, wie Milium,
Pickel («Säuren»), Gesicht's- u. Nasen-
röle, Falten u. Runzeln

verschwinden

in 10-14 Tagen vollständig bei Anwen-
dung meines Mittels «Venus». Sofort
— schon nach der 1. Anwendung, also

über Nacht

Jeder Sendung wird gratis beigelegt die
Broschüre:
«Der Weg zur Schön-
heit und zum Erfolg!»
und für immer besorgt. Wenn Sie bis-
her alles Mögliche erfolglos versucht haben, dann wenden
Sie mit vollem Vertrauen mein Mittel «Venus» an; denn ich
garantiere für Erfolg und absolute Unschädlichkeit.

Preis Fr. 4.75 (Porto und Verpackung 50 Cts.).
Versand diskret, gegen Nachnahme od. Einsend. des Betrages

Schröder-Schenke, Zürich 9
Bahnhofstraße 93 J.

A WELTI-FURRER &

**Möbel
Transporte
Lagerung**

ZÜRICH - BÄRENGASSE 6



Forta

das unzerreißbare Seidenband

Mit einem Forta-Band machen Sie Ihrem
Töchterchen eine große Osterfreude. Sie selbst
werden auch zufrieden sein; denn Forta hält
5-6 mal so lang wie ein gewöhnliches Band



NIVEA-CREME

gegen rauhe, aufgesprungene Haut!

Die tägliche Pflege der Hände mit Nivea-Creme ermöglicht der
Hausfrau, dem Arzt, der Laborantin das ständige Umgehen mit
heißem und kaltem Wasser, ohne daß die Haut darunter leidet.
Nivea-Creme in Tuben à Fr. 1.— und Fr. 3.— für die Skulpturenbrüste:
Nivea-Kindercreme / Nivea-Frisiercreme / Nivea-Kinderpuder.



Schon
**Ihren
Kindern
zuliebe**
sollten Sie
einen
„Electrolux“ besitzen!

Er ist sowohl der einfachste und vollkom-
menste in seiner Wirkungsweise, als auch der
vorteilhafteste Kühlschrank hinsichtlich Be-
triebssicherheit und Preiswürdigkeit.

Eine unverbindliche Vorführung, und auch Sie
werden sich für ihn begeistern!

Verlangen Sie unsere Prospekte durch uns
oder durch unsere Wiederverkäufer.

ELECTRO LUX A.-G. ZÜRICH